

Gressel, Johann Georg: Sie ist verliebt (1716)

1 Ich bin verliebt/
2 Und halte stille/
3 Was mein Schatz mit mir verübt/
4 Ist auch mein Wille.

5 Dann kan ich mit süßen Freuden
6 Meine heissen Sinnen weiden/
7 Wenn er mir den
8 Der mit Wollust truncken macht.

9 Süsse Lust/ vergnügtes Lieben
10 Ist den Menschen vorgeschrieben;
11 Und der Himmel macht den Schluß/
12 Daß das Hertz lieben muß.
13 Lieben speist mit Lust die Seelen/
14 Lieben ist ein Zucker-Brodt/
15 Lieben süsset an das Quählen
16 Und entbittert gar den Tod.

17 Denn was kan wol beliebters seyn?
18 Als solche Lust/
19 Die ein verliebtes Hertz
20 Nimmt sonder Schertz
21 Von ihren Liebsten ein.
22 Das Hertz springt in der Brust/
23 Die matten Geister leben/
24 Wenn ihnen wird der
25 Mein Hertz lacht/
26 Wenn mich mein Liebster winckt;
27 Ich folge ihm zu Bette
28 So bald das Licht versinckt/
29 Denn lieben wir uns in die Wette.